

Die Naturheilkunde

97. Jahrgang

www.forum-medin.de ISSN 1613-3943 9,00 €

Puls des Lebens

Herzgesundheit erhalten

Blutdruck in Balance

Darmgesundheit

Entstehung von Allergien

Medizinrecht

Debatte um Organspende



Mit
Forum
Komplementäre
Onkologie &
Immunologie

FORUM MEDIZIN

Verlagsgesellschaft mbH



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

dass Blut *ein ganz besonderer Saft* sein muss, ist nicht erst seit Goethes Faust bekannt. In allen Kulturen und zu allen Zeiten wurde jenem roten Lebenselixier, das durch unsere Adern strömt, große symbolische Kraft verliehen. Die Mythen des Blutes sind alt wie die Menschheit selbst. Und die Bedeutung, die dem Blut seit jeher zugeschrieben wird, reicht weit über seine biologische oder medizinische Funktion hinaus. Konsequenterweise lässt Goethe so auch nicht den Mediziner Doktor Faust die Besonderheit des Blutes betonen, sondern legt die berühmten Worte der uralten Instanz des Mephistopheles in den Mund. Doktor Faust, mehr Mensch als uralte Instanz, macht sich derweil Gedanken über das bürokratische Prozedere der Vertragsunterzeichnung. (Er ist halt auch Jurist).

Die Vorstellung, im Blut sitze die Essenz des Menschen, findet sich in den Schriften zahlreicher alter Kulturen, altägyptische Quellen berichten etwa davon. Nach altmesopotamischer Überlieferung ist das Blut gar eine rein göttliche Substanz, da die Menschheit einst aus dem Blut geopferter Götter erschaffen wurde. Eine morbide Idee, die auch andere Kulturen übernommen haben. Ob die dem Menschen eigene Fixierung auf das Thema das Gros der Religionen inspiriert hat, Blut ins Zentrum ihrer Riten zu stellen, oder aber ob das Blut seine Bedeutung erst erhielt, als die Religionen sich des Themas so beherzt annahmen, ist eine nicht eindeutig zu klärende Frage von Ursache und Wirkung. Eindeutig indes ist: *Blut ist ein ganz besonderer Saft*. Und wie kein anderes Ding auf der Welt repräsentiert es gleichermaßen die beiden großen, die beiden einzigen Pole im Dasein: Leben und Tod.

Doch auch jenseits aller symbolischen Dimensionen lohnt ein Blick ins Blut. Die lebensspendende Suspension, die getrieben vom Takt unseres Herzschlags durch unseren Körper rauscht, dabei

Nährstoffe zu den Organen hin und Stoffwechselprodukte von ihnen weg transportiert, die Krankheitserreger abzuwehren hilft und Hormone im gesamten Organismus verteilt, ist ein diagnostisch überaus ergiebiges Plappermaul. Eine Klatschbase, die zu jedem Winkel des Körpers eine spannende Geschichte zu erzählen hat. Man muss ihr nur zuhören können. Und zuhören wollen. Mit rund 1,1 Metern pro Sekunde verbreiten sich Neuigkeiten rasch über ein weitläufiges Geflecht von Blutgefäßen. Die Gesamtlänge aller Gefäße beträgt dabei etwa 100.000 Kilometer. Täglich bewegt unser Herz so gut achteinhalb tausend Liter Blut durch den Körper. Auch das ist eine beeindruckende Leistung.

Brisant kann es werden, wenn der Puls aus dem Takt gerät. Bluthochdruck ist eine weit verbreitete Erkrankung mit ernsten Folgen. Ein gesunder Lebensstil ist der beste Garant, den wir haben, um unser Herz-Kreislauf-System langfristig in Balance zu halten und glücklich 100 Jahre alt zu werden. Hat sich eine Dysbalance eingestellt, so können Naturheilverfahren dabei helfen, den Blutdruck schonend zu regulieren sowie Kraft und Ausdauer des Herzens zu steigern. Eine Auswahl dieser Ansätze und Methoden, von alt-bewährt bis innovativ-modern, finden Sie in dieser Ausgabe von *Die Naturheilkunde*.

Es wünscht ein inspirierendes Leseerlebnis und eine stets solide Gesundheit,

Ihr

Maik Lehmkuhl
Chefredaktion

Inhalt

EDITORIAL 3

NEWS · FACTS · TRENDS 5

TITELTHEMA

Michael Petersen

Den Blutdruck wirklich senken? –
Ein kritischer Blick auf die Grenzwert-Debatte 13

Eberhard J. Wormer

Herzgesundheit erhalten –
Vom guten Cholesterin und bösen Homocystein. 15

Ulf Riker

Homöopathie und Herzgesundheit –
Das kranke Herz und seine Repräsentanzen im Repertorium . . 20

Fabian Hain, Ann-Christin Hain

Aspekte ganzheitlicher Kardiologie –
Differenzierte Diagnosestellung und Therapiekontrolle 24

Ruediger Dahlke

Herz- und Herzensprobleme –
Die Herzgesundheit des modernen Menschen 28

MYKOTHERAPIE

Markus König

Reishi – Einer der wirkungsvollsten Schätze der Natur 32

NATURHEILVERFAHREN

Nathalie Schmidt, Edmund Schmidt

Bluthochdruck senken durch Coenzym Q₁₀
und weitere Vitalstoffe 33

Susanne Rothörl

Hashimoto Thyreoiditis –
Ein getriggert Autoimmunprozess? 36

VERANSTALTUNGSKALENDER 39

KOMPLEMENTÄRE THERAPIE UND DIAGNOSTIK

Christopher Kelly, Marc Eisenberg

Nachschlagewerk für Hypochonder –
Was tun bei Schmerzen in der Brust? 40

Hippolyt Greve

Eiweißreiche Ernährung – Mehr als nur ein Trend 42

STUDIENSCHAU

Henning Vollert

Die Normalisierung des Blutflusses –
Vergleich zwischen ASS und Tomatenextrakt 44

INNOVATIVE THERAPIE UND DIAGNOSTIK

Dominik Hoffmann

Darmgesundheit –
Einfluss des Darms auf die Entstehung von Allergien 45

Eleonore Blaurock-Busch

Schwermetallbelastungen erkennen –
Pektin als Alternative zu Gadolinium? 48

MEDIZINRECHT

Bernd Klomp

Die Widerspruchslösung bei der Organspende 51

PHARMANACHRICHTEN 55

Interview: Funktionelle Magen-Darm-Erkrankungen 55

IMPRESSUM 61

BUCHTIPP / VORSCHAU 62

Im Heftinnenteil

Forum Komplementäre Onkologie

Wulf-Peter Brockmann

Vom Abskopaleffekt zur Abskopalthherapie –
Provozierte *Spontanremissionen* als neue
Immuntherapie bei Krebs – Teil II b

Rainer Lange

Krebstherapie: Die Macht der Worte

Die Gesellschaften informieren ...

Hufelandgesellschaft e. V. 5

Im Heftinnenteil

Deutsche Gesellschaft für
Hyperthermie e. V. – DGHT 7

Forschungsförderungsgesellschaft für
Komplementärmedizin e. V. – FoFöG 8